Nordharzbote

Amtsblatt der Gemeinde Nordharz

GEMEINDE NORDHARZ

Gesund leben im Grünen

Ausgabe Winter 2023

Foto: Michael Lumme

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser der Winterausgabe unseres Nordharzboten,

„… Das Feld ist weiß, so blank und rein,
Vergoldet von der Sonne Schein,
Die blaue Luft ist stille;
Hell, wie Kristall
Blinkt überall
Der Fluren Silberhülle. …“

in dieser Ausgabe möchte ich Sie mit einigen Zeilen aus dem Gedicht „Winterlied“ von Johann Gaudenz von Salis-Seewis ganz herzlich begrüßen und auf die reizvolle Winterlandschaft einstimmen.

Sicher hat der Winter einige unangenehme Seiten – Tageslicht ist Mangelware, es ist kalt, oft nass, das Auto kann auf den nicht immer frei geräumten Straßen rutschen, Schnee und Nebel behindern die Sicht, Geschenke müssen noch gekauft oder eingepackt werden und das morgendliche Scheibenkratzen ist auch nicht wirklich angenehm.

Jedoch empfinde ich sehr oft auch die schönen Seiten der winterlichen Jahreszeit. Die Luft ist gefühlt klarer und sauberer, die Wärme in den heimischen Stuben vermittelt Behaglichkeit, wir freuen uns darauf, bald wieder unsere Lieben zu sehen und Zeit mit ihnen zu verbringen. Die schneebedeckte Umgebung schluckt viele Nebengeräusche und es ist stiller als in der übrigen Zeit des Jahres. Manchmal gestalten sich in den späten Nachmittagsstunden am Himmel bizarre Bilder aus hellen und dunklen Wolken, welche eine beeindruckende Faszination ausstrahlen.

Faszination ist auch das Stichwort für den erlebten Herbst und für das gesamte hinter uns liegende Jahr. Denn trotz des üppigen Regens an vielen Herbsttagen luden doch erträgliche Temperaturen und einige Sonnstrahlen dazu ein, die Farbenvielfalt des Herbstes bei einem Spaziergang zu genießen. Auch wenn die vergangenen Monate wieder mit oftmals schlechten und manchmal unverständlichen Nachrichten gespickt waren, so war es wohl doch ein gutes Jahr, denn wir konnten wieder viel erleben, bestaunen und ausgelassen feiern. Über einige dieser Ereignisse in unserer Gemeinde, können Sie in dieser Ausgabe lesen.

Die Zeit um den Jahreswechsel ist jedoch nicht nur Rückblick. Auch viele Vorsätze und Pläne werden für das kommende Jahr geschmiedet. Die Gemeinde ist gerade mitten in den Planungen für die Baumaßnahmen und für die Finanzen des nächsten Jahres. Ende Februar steht die Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin an und Anfang Juni wählen wir neben den Abgeordneten für das europäische Parlament auch die Kreistagsmitglieder und für unsere Gemeinde sehr wichtig, den Gemeinderat und die Ortschaftsräte.

Somit dürfte auch das kommende Jahr wieder sehr interessant sowie abwechslungsreich werden und hoffentlich ganz viele wunderbare Momente für uns bereithalten.

Mit den besten Wünschen für eine besinnlich-familiäre und winterlich-schöne Weihnachtszeit grüßt Sie, liebe Leserinnen und Leser, sehr herzlich

Ihr Gerald Fröhlich

Herausgeber:
Gemeinde Nordharz ▪ Der Bürgermeister
Straße der Technik 4 ▪ 38871 Nordharz OT Veckenstedt
Tel. 039451 6000
E-Mail: poststelle@gemeinde-nordharz.de
www.gemeinde-nordharz.de

Gesamtherstellung:
Harzdruckerei GmbH ▪ Max-Planck-Str. 12–14
38855 Wernigerode ▪ Tel. 03943 5424-0
www.harzdruckerei.de

Anzeigenberatung:
Ralf Harms ▪ Tel 03943 542427
r.harms@harzdruckerei.de

Verteilung:
Medien-Service-Harz-Börde GmbH
Westendorf 6 ▪ 38820 Halberstadt ▪ Tel 03941 699242

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?
Rufen Sie uns an! Frau Prinzler, Tel 03943 54240

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 – 36160

www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

QR scannen

FESTERLING
Betriebs- und Wirtschaftsberatung
Bilanz- und Lohnbuchhalter
Am Bach 4 | 38855 Nordharz OT Heudeber
Telefon 039458 / 6 52 78
Fax 039458 / 6 52 79
www.buw-festerling.de
Steuererklärungs-Service
Lohnsteuerhilfeverein SELO e.V.
Beratungsstelle

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Reifen-Richter

Wernigerode
O.-v.-Guericke-Str. 8
☎ 03943/24040

Osterwieck
Vor dem Kapellentor 5
☎ 03942 1/72265

Bad Harzburg
Dr.-H.-Jasper-Str. 33
☎ 05322/52046

Internet: www.Reifen-Richter.de · E-mail: info@Reifen-Richter.de

ASO
Autoservice Oberbeck
Freie Kfz-Werkstatt
... wir schrauben noch zu fairen Preisen!
Maik Oberbeck
Amtshof 10
38855 Schmatzfeld
Tel. 039451 / 63 29 99
Fax 039451 / 63 29 88
Handy 0172 / 30 35 900
E-Mail autoservice-oberbeck@web.de
spezialisiert auf VW, Audi, Skoda, Seat

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr!

www.stadtwerke-wernigerode.de

STADTWERKE WERNIGERODE
Energie rund um die Uhr

Jubiläumsherbstfeuer der Jugendfeuerwehr Abbenrode

Am 7. Oktober wurde zum 25. Mal das traditionelle Herbstfeuer der Jugendfeuerwehr Abbenrode abgebrannt. Im Jahre 1997 wurde das Feuer vom damaligen Jugendwart Jörg Schillig und seinem Team ins Leben gerufen. Eine wahre Erfolgsgeschichte! Denn noch heute erfreut sich das Herbstfeuer großer Beliebtheit und wurde zu einem festen Bestandteil in Abbenrode. Um zum Jubiläumsherbstfeuer auf das Engagement und die Initiative der Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr aufmerksam zu machen, hat Jugendwart Marco Würz einiges vorbereitet. So wurde eine Feuerwehr-Hüpfburg aufgebaut und vor dem Dorfgemeinschaftshaus betreuten die jungen Kameraden einen Stand mit der Kübelspritze. An einem PKW konnten Groß und Klein einmal Schere und Spreizer selbst im Einsatz erleben und testen > natürlich immer unter Aufsicht und Anleitung der Einsatzabteilung <.
So folgten der Einladung wieder zahlreiche Gäste aus nah & fern und ließen das Herbstfeuer zu einem schönen Erlebnis in gemütlicher und geselliger Atmosphäre werden. Für das leibliche Wohl wurden Würstchen gegrillt und Fischbrötchen zubereitet.
Die Jugendfeuerwehr und der Förderverein der Freiwilligen

Feuerwehr Abbenrode bedanken sich herzlich bei allen fleißigen Helfern, die bei der Vorbereitung und der Ausrichtung des Herbstfeuers unterstützt haben. Auch ein großes Dankeschön an alle Unterstützer der Jugendfeuerwehr sowie der Einsatzabteilung, für ihre Hilfe und Einsatzbereitschaft bei den Vorbereitungen und beim Herbstfeuer. *Foto: Michael Lumme*

Radio SAW Herbstspiele 2023

Foto: Matthias Bein

Aus einem kleinen Impuls heraus, dem Dorf etwas zurück zugeben in dem sie wohnt, hatte Marie-Louise Kube-Stolte Ende Oktober den Ortsteil Abbenrode bei den Herbstspielen von Radio SAW angemeldet. „Ich wollte dem Dorf danken für den Zusammenhalt der Vereine untereinander.“ so Marie. Binnen zwei Tagen bekam sie eine erste Antwort. In Form einer Checkliste wurden die Gegebenheiten abgefragt, da neben Strom und Trinkwasserversorgung natürlich auch eine größere Fläche bereitgestellt werden musste. In Abbenrode ist das jedoch kein Problem, der Schützenplatz bietet sich für so etwas natürlich an! Dies war allerdings noch keine Zusage, um das „kleine Volksfest“ auszurichten. Am 6. November kam dann ein Anruf: „Herzlichen Glückwunsch, die Radio „SAW Herbstspiele“ kommen zu Euch ins Dorf!“.
Was sind die Radio SAW Herbstspiele? „Zwei Stunden kostenloses Volksfest mit guter Laune, viel Bewegung und am Ende einen Spendenscheck für den guten Zweck!“ Sender und Partner spendierten allen Besuchern leckere Bratwurst, Snacks und Getränke. Bier und Glühwein gab es für 1,00 €. Die Einnahmen aus dem Verkauf wurden dann direkt vor Ort gespendet! Über zwei Stunden versuchten Mitglieder aus dem Sport-, Heimat- und Schützenverein sowie Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und Dorfbewohner, Punkte zu sammeln und erfolgreich an den Herbstspielen teilzunehmen. Von 16 bis 18 Uhr war auf dem Schützenplatz viel los. Gut 750 Besucher besuchten die Spiele. Auch ein wenig Nieselregen konnte die Stimmung nicht trüben. Am Ende des Nachmittags wurde die gesammelte Spendensumme bekannt gegeben. Durch ihr Engagement als Damenwart im Schützenverein, gingen die gesammelten Spenden an die Jungschützen der Abbenröder Schützengesellschaft. Es kamen 1.200,57 € zusammen. Jungendwart Anett Henne gab an, dass die Spendensumme für diverse Aktivitäten der Jungschützen genutzt werden soll, wie das Jugendzeltlager, Fahrten zu Wettkämpfen oder Ausflügen, um die Gemeinschaft zu stärken.
Ein großes Dankeschön an alle Helfer vor und hinter den Kulissen, ohne die das Ausrichten der Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre und natürlich dem Team von Radio SAW mitsamt allen Sponsoren und Partnern! Ein weiteres riesiges DANKE an Marie für den großartigen Nachmittag! *Katja Wiese*

Abbenröder Heimatblatt

Nr. 43
28. Jahrgang
Dezember 2023

Mitglieder- und Heimatzeitung des Heimat-, Kultur- und Museumsvereins Abbenrode e.V.

Mit Berichten aus den umliegenden Orten

Ehrung der Opfer beider Weltkriege und der Gewaltherrschaft

Der „gefallene Gallier" auf dem Denkmal hat nach über 50 Jahren wieder seinen rechten Arm erhalten. Foto: A. Weihe

Das Denkmal kurz nach seiner Einweihung 1922. Foto: Archiv Heimatverein

Im Jahre 2002 wurde das Denkmal für die Opfer beider Weltkriege und der Gewaltherrschaft 100 Jahre alt. Durch die Unterstützung vieler Beteiligter konnte noch im gleichen Jahr mit der Restaurierung begonnen werden. 2023 wurden die Arbeiten abgeschlossen und das Denkmal zum Schützenfest 2023 erneut eingeweiht.n.

Neue „Abbenröder Heimatzeitung"

Pünktlich zum 3. Advent erschien die 43. Ausgabe der Abbenröder Heimatzeitung.

Seit nun mehr 28 Jahren ist die Zeitung ein lieb gewordener Jahresabschluss und Chronik für die Abbenröder und viele auswärtige Leser geworden.

Nach dem 3. Advent ist die neueste Ausgabe im Café „Grünspan", der Postfiliale in Abbenrode sowie der Bäckerei Stübig in Vienenburg erhältlich.

Ihre Ansprechpartnerin für Informationen und Themen rund um den Nordharzboten:

Birgit Bormann
Tel.: 039451.600.15
amtsblatt@gemeinde-nordharz.de
Nächster Redaktionsschluss:
29.02.2024
Nächster Erscheinungstermin:
17.03.2024

Wahlen zum Bürgermeister/zur Bürgermeisterin der Gemeinde Nordharz am 25. Februar 2024

Im kommenden Jahr 2024 wird wieder gewählt. Nicht nur die Ortschaftsräte und der Gemeinderat werden gewählt, sondern schon Ende Februar auch der Bürgermeister*.

Doch weshalb wählen wir und welche Aufgaben hat der Bürgermeister?

Die Wahl des Bürgermeisters ist die Wahl einer einzelnen Person. Die Amtszeit beträgt sieben Jahre. Sie beginnt am 1. Juli 2024 und endet am 30. Juni 2031. Für diese Zeit ist der Bürgermeister Beamter auf Zeit.

In der Fachsprache wird der Bürgermeister auch als Hauptverwaltungsbeamter bezeichnet. Dies deutet schon auf eine Vielzahl von Aufgaben innerhalb der Gemeindeverwaltung hin. Der Bürgermeister ist in der Gemeinde Nordharz der „Chef" (Fach- und Disziplinarvorgesetzter) von etwa 100 Mitarbeitenden. Er ist der Träger der acht Ortsfeuerwehren, der Kindertagesstätten, der Horte und der Grundschulen. Träger bedeutet in allen Fällen, dass der Bürgermeister mit dem Gemeinderat, seinen Mitarbeitenden und manchmal mit externer Unterstützung für die Ausstattung mit Mobiliar, Geräten und Verbrauchsmaterialien zuständig ist. Innerhalb der Kindertagesstätten ist er darüber hinaus für die Anzahl der Erzieherinnen und Erzieher verantwortlich. Der Bürgermeister gestaltet ebenfalls den Verwaltungsablauf, die personelle Ausstattung der Verwaltung und die Aufgabenerledigung. Die meisten Entscheidungen des „normalen" Dienstbetriebes trifft er abschließend und trägt hierfür auch die Verantwortung.

Zu den Aufgaben des Bürgermeisters gehört jedoch nicht nur die „innere" Verwaltung. Er repräsentiert die Gemeinde weiterhin nach außen und vertritt sie in rechtlichen Angelegenheiten. Der Bürgermeister ist zudem für die Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse des Gemeinderates und der Ortschaftsräte zuständig. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Gemeinderates und den Ortsbürgermeistern bereitet er die Sitzungen vor, erarbeitet die Tagesordnungen, Protokolle und vollzieht und verantwortet die darin getroffenen Festlegungen. Beispielhaft können an dieser Stelle die Höhe der Gewerbesteuern, der Umfang der Vereinsförderung, die Planung und Umsetzung eines 12 Millionen Euro Haushalts, das Entwicklungskonzept für die Gemeinde und die Beteiligung an den Gesellschaften der Gemeinde genannt werden. Im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung bereitet er u. a. Satzungen und Beschlüsse vor, die die Grundlage für das Ortsrecht der Gemeinde Nordharz bilden und setzt diese um.

Das Aufgabenspektrum des Bürgermeisters ist sehr groß und ebenso sind es die Entscheidungen und Herausforderungen, denen er sich jeden Tag stellen muss.

*die Bezeichnungen „Bürgermeister", „Hauptverwaltungsbeamter" oder „Gemeinderatsvorsitzender" usw. gelten jeweils natürlich auch in der weiblichen Form

Sport frei

Zum ersten Mal veranstalte der FC Danstedt 1953 e.V. mit seiner Abteilung Kinderturnen am 9. September ein Sportfest.
Seit 2019 gibt es das Kinderturnen in Danstedt, welches alle zwei Wochen stattfindet. Zum Kindersportfest waren 22 Mädchen und Jungen, im Alter von 3 bis 9 Jahren, angemeldet. Nach einer kurzen Erwärmung ging es in Gruppen zu sechs verschiedenen Stationen. Sprinten, Weitwurf, Dreierhopp, Parcours und Ausdauerlauf gehörten zu den Disziplinen. Spaßiges Kräftemessen hieß es beim Reifen ziehen, der beliebtesten Station der Kinder.
Zur Siegerehrung bekam jedes Kind eine Medaille. Die Erstplatzierten freuten sich, am Ende des Tages ihre Pokale in den Händen halten zu dürfen.
Anschließend gab es eine schöne Abkühlung mit Wasserbomben und einem Wasserspiel. Gemeinsam mit den Eltern fand das Fest einen gemütlichen Ausklang am Grill.

Foto: Marcel Knust

Erster Einsatz für die Löschmäuse

Der Tag der offenen Tür wurde am 3. Oktober bei der Danstedter Ortswehr zu etwas Besonderem.
Die Löschmäuse hatten ihren ersten Einsatz. In einheitlichen Warnwesten zeigten sich die Mädchen und Jungen stolz den vielen Besuchern und sind begeistert, nunmehr als Kinderfeuerwehr ein wertvolles Mitglied im Ehrenamt zu sein. Madlen Nerlich und Lea Brestrich, zwei aktive Feuerwehrfrauen, leiten die 11 Löschmäuse und freuen sich mit ihren Schützlingen auf die bevorstehende Zeit.
Groß und Klein testeten sich an verschiedenen Stationen, wie Knotenkunde und Fangleinzielwurf gleich aus. Bei einer heißen Tasse Kaffee und einem leckeren Stückchen Kuchen schauten viele neugierige Augen auf die Jugendfeuerwehr, welche in einer Vorführung ihr Können unter Beweis stellte.
Es war ein rundum schöner Tag, gespickt mit großartigen Höhepunkten und geselligem Beisammensein.
Wir wünschen der Kinderfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr und den Kameraden der Freiwilligen Ortswehr alles Gute!

Foto: Freiwillige Feuerwehr

Übernahme des Friedhofs in Danstedt

Der Jahresbeginn bringt in Danstedt Veränderungen mit sich. Mit dem Wechsel in ein neues Jahr, geht auch der Wechsel des bislang kirchlich geführten Friedhofes in die kommunale Verwaltung einher. Die praktische Übernahme ist bereits erfolgt. Ende November trafen sich Mitarbeiter der Gemeinde Nordharz mit Doris Eisemann und Doreen Schlegel vom Gemeindekirchenrat sowie Viola Holtzhauer vom Theobaldi Friedhof Wernigerode, welche die Friedhofsverwaltung in den zurückliegenden Monaten im Rahmen der Amtshilfe übernommen hat.
Ab 1. Januar 2024 gilt für Danstedt sodann die Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Nordharz sowie die Friedhofsgebührensatzung. Beide sind nachzulesen auf der Homepage der Gemeinde Nordharz. Zukünftige Ansprechpartnerin für die Friedhofsverwaltung ist Frau Wegener. Sie ist innerhalb der Sprechzeiten telefonisch zu erreichen unter 039451 60034 oder per E-Mail: f.wegener@gemeinde-nordharz.de.

Spatenstich für ein neues Feuerwehrgerätehaus in Heudeber

Am Sonnabend, den 4. November war es endlich so weit. Vor zahlreichen interessierten Augenpaaren wurde der erste Stich gesetzt und die Spaten in die Erde gegraben. Bürgermeister Gerald Fröhlich, Ortsbürgermeister Hartmut Busch, Wehrleiter Marcus Kißner sowie Heike Biegelmeyer, Geschäftsführerin der den Rohbau ausführenden Baufirma A & Z Hochbau und Planer Kai Fünfhausen, freuten sich gemeinsam mit den Kameraden der Ortswehr Heudeber und dem Bauamt der Gemeinde Nordharz diesen Schritt zu gehen.
Geplant ist noch in diesem Jahr die Bodenplatte sowie die ersten Wände des neuen Domizils zu errichten. „Dieses Bauprojekt ist ein großartiges Ereignis für unsere Gemeinde.“ bekräftigt Gerald Fröhlich und hofft mit allen Beteiligten auf milde Witterungsbedingungen, um die zeitlichen Vorgaben des Fördergeldgebers einhalten zu können.
Im Anschluss an den feierlichen Spatenstich trafen sich Groß & Klein beim noch aktuellen Gerätehaus zum Tag der offenen Tür. Schön anzusehen, dass auch über den Ort Heudeber hinaus das Interesse groß ist und zahlreiche Ortswehren aus der Gemeinde Nordharz und Umgebung dabei gewesen sind, um die Heudeberaner unterstützen. Großer Beifall fand die spritzige Vorführung des neuen Tanklöschfahrzeuges aus Wasserleben. Eine Tombola sorgte für viele Überraschungen, die Jüngeren testeten ihr Können an der Wasserspritze und ließen auf der Hüpfburg ihrer Energie freien Lauf.
Kaffee & Kuchen, heiße Würstchen vom Grill und erfrischende Getränke rundeten die Feierlichkeiten zum Spatenstich des neuen Feuerwehrgerätehaus erfolgreich ab.

Medizinische Versorgung in Heudeber gesichert

Oktober war in Heudeber die Zeit für einen Neuanfang und das gleich doppelt, mit einem neuen Arzt und neuen Praxisräumen. Andreas Heldt ist seit Anfang Oktober der neue Allgemeinmediziner in der Arztpraxis von Dr. Christian Müller. Bürgermeister Gerald Fröhlich und Ortsbürgermeister Hartmut Busch freuen sich, dass die medizinische Versorgung vor Ort für die nächsten Jahre gesichert ist. Sie begrüßten das gesamte Praxisteam in ihren neuen Räumlichkeiten. Am jetzigen Standort in der Bahnhofstraße 18 stehen den Ärzten, Mitarbeiterinnen und Patienten neben größeren und modernen Praxisräumen auch direkte Parkplätze auf dem Hof zur Verfügung.
Im Bedarfsfall ist die Arztpraxis Montag – Mittwoch von 08.00 – 13.00 Uhr, Donnerstag von 13.00 – 18.00 Uhr und am Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 039458.223.

Türen auf und hereinspaziert

Viele Eltern und Kinder nutzen den „Tag der offenen Tür“ am 6. Oktober, um die Grundschule in Heudeber kennenzulernen und erkundeten das Schulgebäude. Schüler der 4. Klasse führten interessierte Mädchen und Jungen durch die Klassenräume. Hier waren einzelne Stationen aufgebaut, wo Experimente durchführen konnten, so zum Beispiel das Herstellen von Knetmasse mit Mehl, Wasser und Lebensmittelfarbe. Fleißige Hände schnitten, klebten, bastelten, malten bunte Herbstbilder oder gestalteten Buttons, wie den berühmten „Heudebär“.
Für eine kleine Stärkung und Ruhepause zwischen all den aufregenden Erlebnissen sorgten die Eltern der ersten Klasse. Sie übernahmen die Versorgung mit Kaffee und Kuchen im Speiseraum der Grundschule.

Foto: Skjell Strube

Sieg beim Deutschlandpokal

Zum vierten Mal in Folge geht der Deutschlandpokal der U 18 Bohle Kegler nach Sachsen-Anhalt. Bereits zum zweiten Mal in Folge mit einem Spieler aus unserem schönen Nordharz.

Der Heudeberaner Laurenz Fels fuhr mit Trainer Hartmut Busch, welcher auch den SV 02 in Heudeber trainiert, Ende Oktober nach Bordesholm in Schleswig-Holstein zu einem der wichtigsten Wettkämpfe im Nachwuchsbereich.
Stolz und glücklich kehrten beide mit dem Sieg in der Tasche in ihre Heimat zurück.

Foto: Vereinsfoto

große Motoren & viele Besucher

Am 8. Oktober schlugen zahlreiche landwirtschaftsbegeisterte Herzen höher, als der traditionelle Umzug mit der historischen Landtechnik durch die Straßen von Langeln zog. Alte Traktoren mit festlich geschmückten Anhängern, ein Kasimir 700 a und glänzende klassische Lkw´s sowie Reiterinnen hoch zu Ross zogen die Blicke der Besucher auf sich. Nach einem schönen Gottesdienst in der Fichte erfreuten sich Groß und Klein an der ausgestellten Technik, dem Schroten von Getreide, Rundfahrten und der Rassegeflügelschau. Ein gekühltes Bier vom Fass, Köstlichkeiten vom Grill, eine Erbsensuppe mit (oder ohne) Bockwurst oder eine heiße Tasse Kaffee mit einem Stück hausgebackenem Kuchen rundeten das großartige Erntefest in Langeln ab. Auch die Ohren sind an diesem Sonntag nicht zu kurz gekommen. Das Langelner Blasorchester sorgte mit seinem einzigartigen Programm für die musikalische Unterhaltung.

Frieder Stoor – ein Nordharzer an der Eliteschule des Wintersports in Klingenthal

Viele mögen den Winter, die ruhige Jahreszeit und freuen sich auf den Schnee, welcher beschaulich die Häuser, Bäume und Wiesen bedeckt. Mädchen wie Jungen bauen große und kleine Schneemänner, andere holen ihren Schlitten zum Rodeln heraus. Doch einige unter uns lieben diese Jahreszeit und die sportlichen Möglichkeiten, die sich daraus ergeben. So auch der 13jährige Frieder Stoor aus Langeln. Bereits mit 3 Jahren fing an sich für den Wintersport zu begeistern und wurde Mitglied beim Ski-Klub Wernigerode 1911 e.V. Unterstützung findet er bei seiner Familie, die sich ehrenamtlich im Verein engagiert. Bis Juli 2023 trainierte er unter Jürgen Duschek auf den Zwölfmorgentalschanzen in Wernigerode. Mit viel Spaß, Freude und natürlich auch Ehrgeiz entwickelte er sich zu einem erfolgreichen Skispringer in seiner Altersklasse, der schon große Erfolge auf seiner bisherigen Laufbahn erzielen konnte.
Frieder wurde 2021 in den Landeskader Sachsen-Anhalt berufen. Seit August 2023 wohnt er im Sportinternat Klingenthal, besucht die Eliteschule des Wintersports und trainiert am dortigen Bundesstützpunkt.
Wer, wie Frieder sich für den Wintersport begeistert und Skispringen ausprobieren möchte, oder einen ähnlichen Weg gehen will, kann dienstags ab 15.00 Uhr zum Reinschnuppern an die Schanzen im Zwölfmorgental kommen, bzw. sich weitere Informationen zu Trainingszeiten auf der Homepage des Skiklubs entnehmen.

Foto: Ski-Klub Wernigerode

130 Jahre TSV 1893 Langeln e.V.

Der TSV 1893 Langeln e.V. feiert in diesem Jahr sein 130. Jubiläum. Wahnsinn! Die Gründung des Vereins im Jahr 1893 liegt nunmehr schon 130 Jahre! zurück. Viele aufregende und ereignisreiche Momente haben den Verein seitdem begleitet.

Neben zahlreichen sportlichen Aufgaben wurden regelmäßig traditionelle Veranstaltungen wie das beliebte Passiventreffen, das Maifeuer, das Familien- und Vereinsfest, die Projektwoche Zirkus für alle Kinder unseres Ortes und der Nachbargemeinden organisiert und durchgeführt.

Auch die sich über mehrere Jahre erstreckten umfangreichen Umbaumaßnahmen und energetische Sanierung in und um dem Sportlerheim Langeln, waren nur möglich durch die hervorragende Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Helfer, welche aktiv mitgeholfen haben. In den Jahren 2017 und 2018 haben die Mitglieder des TSV Langeln in eigener Regie und Verantwortung für die Mädchen und Jungen unserer Gemeinde einen neuen Spielplatz gebaut. Dank der großen Anzahl an Geld- und Sachspenden sowie den vielen Arbeitsstunden aller Beteiligten, konnte der Spielplatz zum Kindertag am 1. Juni 2018 an die Gemeinde Nordharz übergeben werden. Mit einem großen Kinderfest wurde der Spielplatz eingeweiht, der bis heute zu einem wunderbaren Treffpunkt geworden ist.
Mit derzeit 199 Mitgliedern ist der TSV der größte Verein in Langeln und hat damit aktuell die höchste, jemals erreichte Mitgliederzahl. Dank der Kindersportgruppe um die Trainerinnen Manuela Meyer, Corinna Festerling und Marlinde Baethge sind vor allem sehr viele Kinder neu im TSV.

Das Jubiläumsjahr 2023 war für alle Langelschen ein herausragendes Jahr. „950 Jahre Langeln“ wurde ganz groß gefeiert. Alle machten mit. Jeder Betrieb und jeder Verein hat sich den Feierlichkeiten angeschlossen. So waren auch die Mitglieder des TSV aktiv bei den Vorbereitungen, der Gestaltung der Festwoche und der Teilnahme am Umzug in mehreren Positionen dabei. Jeder Verein hat einen besonderen Tag gestaltet, um sich und seine Arbeit zu zeigen und vor allem, um mit allen Bürgern und Gästen groß zu feiern. „Wir haben den „Tag des TSV Langeln“ zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Anwesenden gemacht.“ bedankt sich Tino Krosch, Vereinsvorsitzender des TSV, in der Mitgliedervollversammlung. Großen Anteil am Gelingen dieses rundum schönen Tages hatten die Stars der „TSV Hitparade“, die nach 2015 nun auf großen Wunsch hin zum zweiten Mal stattfand. Angehörige des TSV Langeln begeisterten das Publikum als Dieter Thomas Heck, Semino Rossi, Udo Jürgens, Karel Gott und Darinka, Les Humphries Singers, Guildo Horn, Heino, Die Flippers und viele Künstler mehr.

„Alles, was wir gemacht und geschafft haben, konnte nur durch die Einsatzbereitschaft unserer Mitglieder geschehen. Vor allem aber durch unsere treuen Sponsoren, die uns Jahr für Jahr unterstützen. Wir sind so unendlich dankbar dafür.“ fasst der Vorsitzende zusammen.

Bei der Mitgliederversammlung am 10. November stand auch die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Die Positionen werden für die kommenden 4 Jahre wie folgt besetzt:

Tino Krosch	Vorsitzender
Eike Mai	1. Stellv. Vorsitzender
Thomas Bomeier	2. Stellv. Vorsitzender
Astrid Reitmann	Verantwortliche für Finanzen
Paul Mai	Verantwortlicher für Nachwuchsarbeit
Josefine Harms	Verantwortlich für operative Koordinierung
Anika Strathausen	Verantwortlich für operative Koordinierung

Alle gewählten Mitglieder haben die Wahl angenommen. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Mögen die nächsten Jahre des TSV 1893 Langeln e.V. genauso erfolgreich sein, wie die vergangenen. Herzlichen Dank an den bisherigen Vorstand und Cheftrainer Ingolf Geßler für die geleistete Arbeit.

Der TSV 1893 Langeln e.V. bedankt sich bei ALLEN die den Verein in den vergangenen Zeiten unterstützt und ihm die Treue gehalten haben. „Wir wünschen unseren Mitgliedern und deren Familien, allen Bürgern von Langeln und der gesamten Gemeinde Nordharz sowie unseren Sponsoren, ihren Familien und allen Mitarbeitern ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2024.“

Fotos: TSV 1893 Langeln e.V.

Entenparadies im Nordharz

Vor nicht allzu langer Zeit sah es in Schmatzfeld am Schmiedeteich noch etwas anders aus. Verschiedene Baufahrzeuge säumten das Ufer, viele helfende Hände packten mit an.
Ziel war es, den Schmiedeteich zu entschlammen, so dass sich dieser wieder mit ausreichend Wasser befüllen konnte. Dank der Niederschläge der vergangenen Wochen und des stetigen Zulaufes durch die Schneibeke, kann im Teich zum Jahresende wieder ein hoher Wasserstand gemessen werden. Auch im benachbarten Alten Teich ist der Wasserspiegel wieder gestiegen.
Hierüber freuen sich auch die gefiederten Wasserbewohner. An den vergangenen Tagen wurden nahezu 30 Enten gezählt.
Es ist schön anzusehen und zu beobachten, wie naturnah und idyllisch unser Nordharz ist – für Mensch und Tier.

Foto: Wolfgang Zeleny

„Oh du fröhliche …“

Es wird weihnachtlich, nicht nur in unseren Gedanken und Herzen, sondern auch für unsere Augen. Pünktlich zum Weihnachtsmarkt mit Tannenbaumverkauf am 2. Adventswochenende steht in Schmatzfeld ein hell erleuchteter Weihnachtsbaum und sorgt für zusätzlichen Glanz an diesen kalten Tagen. So trafen sich am 9. Dezember Jung & Alt sowie Groß & Klein, um sich in gemütlicher Atmosphäre auf die Feiertage einzustimmen und ihren eigenen Weihnachtsbaum für ihr Heim mitzunehmen.
Herzliches Dankeschön für diesen schönen winter*weihnachtlichen Sonnabend an alle Beteiligten und Mitwirkenden.

Tonnenweise Kürbis

Das 15. Kürbisfest in Stapelburg war ein voller Erfolg.

- Insgesamt haben 31 Kürbisse teilgenommen, so viel wie noch nie!
- Das Gesamtgewicht aller Kürbisse betrug 2.177 kg, so viel wie noch nie!
- Besucher: so viele wie noch nie!
- Wetter: etwas windig, sonst top!

Zur großen Freude waren auch wieder die befreundeten Vereine der Geflügelzüchter und Kaninchenzüchter zu Besuch. Erstmalig zu Gast in diesem Jahr war die Tierrettung Stapelburg.

Der alte und neue Stapelburger Kürbiskönig heißt Jens Werner. Sein Kürbis brachte stolze 279,0 kg auf die Waage. Den zweiten Platz belegten Julian Must und Hansi Werner mit 249,4 kg und den 3. Platz sicherte sich das runde Gemüse von Ingolf Teich mit 248,6 kg.

Der Stapelburger Gartenverein bedankt sich bei allen Helfern, Teilnehmern und Gästen und freut sich bereits jetzt auf die 16. Auflage des traditionellen Kürbisfests.

Foto: Kleingartenverein „Harzblick“ e.V.

Erster Jungbornlauf in Stapelburg

Sport und Bewegung sind eine Wohltat für Körper, Geist & Seele. Dies dann noch an einem Platz, der hierfür wie geschaffen zu sein scheint, ist optimal.
Das dachten sich auch Schulleiterin Christa Wernick und ihre Kollegen von der Albert-Schweitzer-Grundschule. Jährlich setzen sie sich mit ihrem schuleigenen Herbst-Cross-Lauf für mehr Bewegung sowie die Freude am Sport ein. Was im größeren Rahmen der Harz-Gebirgslauf ist, fand in Stapelburg auf kleinerer Ebene am Jungborn statt. „Wir haben ein wunderschönes, naturnahes Gelände direkt vor der Haustür und wollen es auch nutzen.“ so Christa Wernick.
Gesagt, getan. Am Morgen des 19. September begaben sich die Mädchen und Jungen der Klassen 1 bis 4 auf einen kurzen Fußmarsch vom Schulhof auf ins Grüne. Ihr Ziel, das Gelände des Jungborns. Sportlehrer Marco Hallensleben hat das Gelände für den Lauf mit bunten Kegeln abgesteckt, so dass auch alle jungen Läufer sicher und ohne Umwege ins Ziel einlaufen konnten. Für die Schüler der 1. und 2. Klasse gab es eine Strecke von 500 m und für die Klassen 3 und 4 eine Route von 800 m zu bewältigen. Nach einer kurzen Erwärmung ging es los. Die Lehrer Katrin Dallmann und Marco Hallensleben gaben das Startsignal und die Mädchen und Jungen starteten mit viel Ehrgeiz und guten Ratschlägen, nicht zum Anfang gleich Vollgas zu geben, ins Rennen.
Am Ende eines aufregenden Tages gab es für jeden Läufer viel Applaus und die Sieger freuten sich über ihre Urkunden.
Große Anerkennung an ALLE Mädchen und Jungen, für Eure beeindruckende Leistung und Ausdauer. Macht weiter so!
Dankeschön an die Mütter, Väter und Großeltern, welche mit ihren wachsamen Augen geholfen haben, den ersten Jungbornlauf zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Foto: Grundschule Stapelburg

Gedenken an die Zeit des Umbruchs

Am 11. November fand die traditionelle Gedenkfeier zur Grenzöffnung in Stapelburg statt.

200 Besucher waren an diesem Samstag gekommen, um am Grenzdenkmal in Stapelburg der ersten friedlichen Grenzöffnung an der „Grünen Grenze“ vor 34 Jahren zu gedenken. Am 11. November 1989 schraubten Peter Röhling und sein verstorbener Schwager Nobert Heindorf ein Element aus dem Grenzzaun und ermöglichten so den deutschlandweit ersten Übergang an einer Stelle der ehemaligen Grenzanlagen, an der es vorher keinen offiziellen Grenzübergang gab.

Die Festveranstaltung, organisiert vom damaligen Hauptakteur Peter Röhling, begann um 14.00 Uhr mit Öffnung der Räumlichkeiten des Förderverein Jungborn Harz e.V. und des Bunkers durch den Heimatverein Stapelburg. Die Stapelburger Spielleute trugen mit ihrer Vorführung zur musikalischen Umrahmung dieses besonderen Ereignisses bei.

Dr. Friedhart Knolle, ehem. Pressesprechers des Nationalpark Harz, betonte in seiner Rede in welch unruhigen Zeiten wir leben. Umso wichtiger ist es, das Gedenken an die damalige Zeit des Eisernen Vorhangs wach zu halten. Wie auch Bürgermeister Gerald Fröhlich, nachdem er die freudige Nachricht vom ersten Platz in der Auswahlliste möglicher Standorte für ein Besucherzentrum am „Grünen Band der Erinnerung“ in Stapelburg verkündete, mit dem Zitat untermalte: „Tradition ist nicht das Hüten der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers.“

Der offizielle Teil der Festveranstaltung endete mit der Nationalhymne. Die Gäste ließen den Abend bei leichtem Nieselregen mit Glühwein und Bratwurst ausklingen.

Foto: Sven Müller

Arbeitseinsatz im Käferland

„Freitag um eins, macht jeder sein.“ Nicht so im Käferland in Veckenstedt.

Am 22. September trafen sich Eltern und Erzieher zu einem Arbeitseinsatz. Ziel war es das Außengelände der Kindertagesstätte etwas herauszuputzen, Bänke und Tische mit frischer, gesponserter Farbe aufzuhübschen und ein Ranzenregal für die Hortkinder zu bauen. Das Regal entwickelte sich zu einem kleinen Abenteuer, da es in Einzelteilen und ohne Bauanleitung geliefert wurde. Dank des handwerklichen Geschickes der helfenden Väter, nahm jedoch auch dieses Projekt Form und Gestalt an.

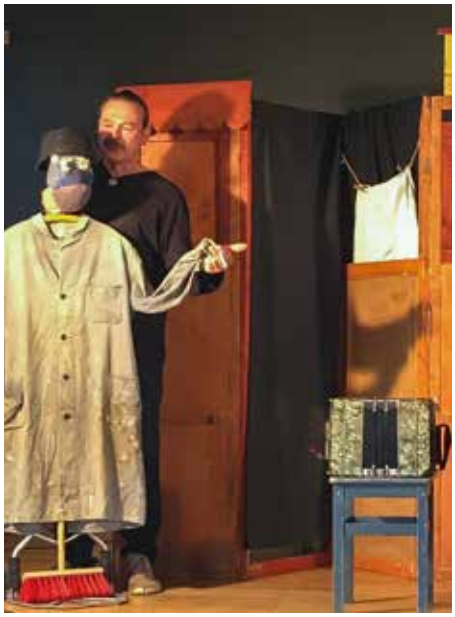
Mit freundlicher Unterstützung des Landmarktes Veckenstedt, war auch die Verpflegung gesichert und die fleißigen Arbeiter stärkten sich mit Würstchen, Brötchen und erfrischenden Getränken.

Geburtstagsgrüße zum Jubiläum

Viele kennen Elsa Büttner aus Veckenstedt. Jeden Tag geht sie mit ihrem Rollator vors Haus an die frische Luft und hält so ihren Geist und Körper fit.

So frisch und energiegeladen feierte die Jubilarin am 29. September im Kreise ihrer Familie, Freunde und Nachbarn ihren 102. Geburtstag. Berühmt nicht nur für ihre vielen Lebensjahre > sondern auch für ihre Schiffchen & Rosentörtchen < ließ es sich Tante Elsa nicht nehmen, ihre Gäste mit Selbstgebackenem zu versorgen.

Wir gratulieren unserer lebenserfahrensten Nordharzerin zu ihrem besonderen Ehrentag. Wünschen ihr von Herzen alles Gute, eine Vielzahl an glücklichen Momenten und auch für jeden zukünftigen Tag Spaß am Leben.



Puppenspiel & Kabarett

Mit viel Witz, Musik und Poesie wurde in Veckenstedt der September in den Oktober verabschiedet. Am Nachmittag des 30. Septembers zog es vor allem die Jüngeren mit ihren Eltern oder Großeltern in die Räumlichkeiten des Schwarzen Hirschs und dies aus gutem Grund: Stellmäcke & Müller waren mit ihrer Theaterbühne zu Besuch und boten den neugierigen Besuchern ein Puppenspiel der besonderen Art. Lustige Texte und einzigartige Puppen aus Kleiderbügeln, Mäntel & Co. ließen die Bühne lebendig werden und feierten Opas Geburtstag. Belohnt wurden die Darsteller mit leuchtenden Kinderaugen und fröhlichem Gelächter.

Am Samstagabend wechselte der Altersdurchschnitt des Publikums und die Erwachsenen nahmen auf den Stühlen im Zuschauerraum Platz. Hier zeigten Stellmäcke & Müller ihre ganze Bandbreite an Können und überzeugten mit einem grandiosen Ohrenkino. Mit herrlichen Geschichten sowie Wortspielereien besangen, erzählten und musizierten die Künstler und bescherten ihren Gästen so einen sehr kurzweiligen Abend in einer entspannten Atmosphäre.

Schön, auch in unserem Nordharz auf einer kleinen Bühne Kultur hautnah erleben zu können, ohne weit reisen zu müssen.

Die Ernte ist eingebracht

Ein grandioses Erntedankfest feierten die Wasserlebener am 1. Oktober.

Groß & Klein, Jung & Alt strömten aus verschiedenen Ortsteilen und Regionen herbei, um alte Handwerkskunst hautnah zu erleben. Zu bestaunen gab es viele historische Fahrzeuge sowie verschiedene Schauvorführungen. Die Peitschenknaller begeisterten mir ihrem Programm, den Spinnfrauen und Butterfrauen konnte ein Jedermann bei ihrer Arbeit zusehen oder beim Nähen selbst handwerklich aktiv werden.

Für die Gaumenfreuden sorgten viele leckere Speisen und Getränke. So manch ein Besucher genoss die berühmte Erbsensuppe, ging mit einem gekühlten Bierchen oder Weinchen in der Hand von Stand zu Stand und ließ sich von den ausgestellten Produkten zum Neuerwerb inspirieren.

Das Organisationsteam bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Helfern und Besuchern. Ohne Euch wäre das Erntedankfest nicht das, was es heute ist. Ein großes Dankeschön geht auch an die Wasserlebener und ihr Verständnis für die Verkehrs- und Parksituation.

Fotos: Organisatoren

Neue Tore für´s Feuerwehrgerätehaus

Nachdem die Feuerwehrunfallkasse die Fahrzeugaufstellung sowie Ein- und Ausfahrt der Fahrzeuge durch die bisherigen Tore der Freiwilligen Ortswehr in Wasserleben gerügt hat, sind die Bauarbeiten nunmehr abgeschlossen. Seit kurzem fahren die Einsatzfahrzeuge nun durch zwei neue Tore zu ihren Einsätzen. Die Öffnung eines vorhandenen Tores wurde zugemauert. Hintergrund war, dass die Anforderungen an die Durchfahrten aufgrund der Fahrzeugaufstellung nicht mehr erfüllt werden konnten

Doch wohin mit den noch intakten Toren? Hierüber freuen sich jetzt die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Abbenrode. Da durch den (im Bau befindlichen) Anbau und die Aufstellung der Fahrzeuge eine andere ist, war ein Umbau kein Problem.

Wir sind froh, eine solche ortsübergreifende Lösung gefunden zu haben.

Diakonie
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e.V.

„neues wohnen“ Tagespflege Derenburg

»Tagsüber liebevoll umsorgt, abends im eigenen Zuhause.«

An der Kegelhalle 3 c-f | 38895 Derenburg | Leitung: Jeannine Seerich
Telefon: 039453 139934 | E-Mail: j.seerich@diakonie-halberstadt.de
www.diakonie-halberstadt.de

LIDKE ELEKTRO & SOLAR

Ihr Meisterfachbetrieb
Lidke Elektro & Solar GmbH
Hinter dem Vorwerk 113
38855 Nordharz OT Danstedt

Wir wünschen gesegnete Weihnachtsfeiertage und alles Gute für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

Tel. 039458 3691
lidkeenergie@t-online.de • www.elektro-lidke.de

BLANKENBURGER
WIESENQUELL

Wir wünschen ein
Frohes Weihnachtsfest
und einen **guten Rutsch**
ins neue Jahr.

Voß & Bier
Meisterbetrieb
Bestattungen
Wenn Menschen Menschen brauchen.

„Ich hatte schon immer gern die Fäden in der Hand“

Vorsorge heißt, den letzten Weg selbst bestimmen.

03943 / 44 430 (24 h) · www.bestattungen-wernigerode.de

Neue Schiedsfrau in der Gemeinde Nordharz

Wir freuen uns, dass Dana Eisebitt als neue Schiedsfrau der Gemeinde Nordharz mit Wirkung zum 10. August 2023 vom Amtsgericht Wernigerode in das Ehrenamt berufen wurde.

Ihre Tätigkeit umfasst die Schlichtung von bürgerlich-rechtlichen Streitigkeiten sowie strafrechtliche Angelegenheiten und Strafsachen in Verbindung mit vermögensrechtlichen Ansprüchen.

Im Namen des Gemeinderates hießen Bürgermeister Gerald Fröhlich und Bernd Waßmus, Vorsitzender des Gemeinderates, Dana Eisebitt am 6. Dezember in ihrem Amt willkommen.

Zur außergerichtlichen Beilegung von Rechtsstreitigkeiten steht Ihnen unsere Schiedsfrau mit Rat und Tat zur Seite.

Bei Fragen wählen Sie bitte folgende Telefonnummer: 039451.60014.

Die Gemeindeverwaltung bleibt

„zwischen den Jahren“ geschlossen.

Die Ämter der Gemeinde Nordharz sind in diesem Jahr bis Freitag, den 22. Dezember erreichbar. In dringenden Angelegenheiten ist das

Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt am

Donnerstag, den 28. Dezember in der Zeit

von 9.00 Uhr – 15.00 Uhr besetzt.

Ab dem 02. Januar 2024 geltend wieder die gewohnten Sprechzeiten.

Die Verwaltung wünscht allen Bürgern und ihren Familien eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute für das neue Jahr.

Vorlesetag im Nordharz

Unter dem Motto *Vorlesen verbindet* fand am 17. November der 20. Vorlesetag statt.

Auch in unseren Grundschulen lauschten die Mädchen und Jungen den Geschichten und tauchten in Fantasiewelten ein.

Bürgermeister Gerald Fröhlich freut sich ein jedes Jahr auf diesen Tag. Er las den Klassen 1 und 2 in Langeln und der Klasse 4 in Heudeber spannende Abenteuer vor, u.a. von zwei Freunden die unterschiedlicher nicht sein können.

Die heudeberaner Viertklässler überreichten Gerald Fröhlich selbstgeschriebene Briefe. „Ich war und bin ziemlich gerührt von dieser lieben Fanpost.“ sagt Fröhlich. Für ihn zeigt dies, wie wichtig gemeinsames Lesen oder Vorlesen für die Kinder ist und wie sehr Eltern ihren Kindern beim Lesen helfen können. Der Tag war in beiden Schulen ein voller Erfolg.

In Stapelburg dürfen sich die Schulkinder kurz vor den Weihnachtsferien auf einen Besuch vom Bürgermeister freuen.

Fotos:
Grundschule Langeln/
Grundschule Heudeber

Erfolgreiche Schadenverhütung im Nordharz

Die Gemeinde Nordharz hat Mitte Oktober von den Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA) eine Finanzspritze erhalten. Bürgermeister Gerald Fröhlich und Ines Miehe, Mitarbeiterin des Bauamtes, nahmen einen Scheck über 2.370 € entgegen, den ÖSA-Agenturleiter Raik Mamier und ÖSA-Auszubildender Karl Döppelheuer überreichten.

Gerald Fröhlich freut sich, dass die Gemeinde Nordharz im Vorjahr erfolgreich ihre Schadenbilanz geringhalten konnte und hierfür am positiven Geschäftsverlauf der ÖSA beteiligt wird. Eine Idee für welches Projekt die Zahlung verwendet wird, hat Fröhlich auch bereits. Die zusätzlichen Einnahmen sollen für den Ausbau der Digitalisierung an den Grundschulen und für die Verbesserung des Diebstahl- und Einbruchschutzes an gemeindlichen Gebäuden verwandt werden.

Wer suchet, Der findet
Dorf-Flohmärkte in Stapelburg und Wasserleben

Ein alltäglicher Spruch, von dem der ein oder andere bestimmt schon einmal im Alltag Gebrauch gemacht hat. Er passt aber auch auf eine bestimmte Veranstaltung: den Flohmarkt. Gleich zwei davon gab es bei strahlendem Sonnenschein am 24. September in Stapelburg und Wasserleben. In beiden Orten an keinem zentralen Platz, sondern verteilt im gesamten Dorf. In verschiedenen Höfen, Gärten und Garagen wurde jeweils ca. 40 Stände aufgebaut, hübsch dekoriert mit bunten Luftballons. Viele Besucher von überall her waren unterwegs, um durch A * wie Actionhefte, über B * wie Babysachen und Bücher bis hin zu Z * wie Zinkeimer zu stöbern und sich zum Kauf inspirieren zu lassen.

Für die Verköstigung sorgten heiße Bratwürste sowie leckere, selbstgebackene Kuchen & Torten, welche bereits innerhalb kürzester Zeit restlos weggenascht waren.

In Stapelburg war es der fünfte Dorfflohmarkt in dieser Art und Interessierte können sich für den sechsten bereits den 28. April im kommenden Jahr vormerken. Auch in Wasserleben, wo es der erste Trödelmarkt gewesen ist, dürfen sich die Besucher auf eine Wiederholung freuen, so die Organisatoren.

Foto: Organisationsteam

DIE FRAUENKLINIK AM HARZKLINIKUM

HARZKLINIKUM
Dorothea Christiane Erxleben

Willkommen auf der Welt!

Termine Kreißsaal-führungen in Wernigerode

jeweils um 17.30 Uhr

17. Januar
14. Februar
06. März
17. April
22. Mai
19. Juni
17. Juli

Teilnahme ohne Anmeldung

Interessierte (werdende) Eltern sind herzlich willkommen!

Alle Informationen finden Sie hier:

www.harzklinikum.com/kreisssaalfuehrung

Pflege mit Herz
Kirstin Ansorge
Telefon: 039451 632808
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8 – 13 Uhr

Kosmetik und Fußpflege mit Herz
Ansprechpartnerin:
Tina Odenbach
Telefon: 039451 637727
Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 13 – 19 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 – 14 Uhr

Physiotherapie mit Herz
Ansprechpartnerin:
Christina Girotto
Telefon: 039451 637727
Öffnungszeiten:
Montag 11 – 19 Uhr
Dienstag 7 – 15 Uhr
Mittwoch 11 – 19 Uhr
Donnerstag 7 – 15 Uhr
Freitag 7 – 15 Uhr

Hauptstraße 12 • 38871 Wasserleben

Gebrüder Meyer GbR Dachdeckermeister

Wir sagen Danke
für Ihr Vertrauen & die Zusammenarbeit
und wünschen allen Kunden
besinnliche Weihnachten, sowie
einen guten Start in das Jahr 2024.

Gebrüder Meyer GbR
Dacharbeiten von Meisterhand
Neu- und Umdeckung • Schieferarbeiten • Dacharbeiten aller Art

Patrick Meyer, Heudeber
Funk (01 70) 2 97 42 28
Hendrik Meyer, Darlingerode
Funk (01 72) 7 93 60 60
Gebrueder-Meyer-GbR@web.de

ALCATRAZ ZAUNANLAGEN
„Klassik trifft auf Moderne“

Tore Antriebe Garagentore
Zäune Geländer Haustüren Vergitterungen

039451/ 633 523 od.
0170/ 526 10 81

Inh. Benjamin Bröder Pappelweg 5 38871 Wasserleben
alcatraz-zaunanlagen@web.de
www.alcatraz-zaunanlagen.de

Wiederwahl zum Ortswehrleiter Abbenrode

In der Ortswehr Abbenrode stand die Neuwahl des Ortswehrleiters an. Die Abbenröder Kameraden haben in ihrer Beratung einstimmig erneut Marco Allwardt vorgeschlagen.

In seiner Sitzung am 6. Dezember bestätigte der Gemeinderat der Gemeinde Nordharz diesen Vorschlag und berief Marco Allwardt in das Ehrenbeamtenverhältnis.

Bürgermeister Gerald Fröhlich und Gemeinderatsvorsitzender Bernd Waßmus gratulieren dem alten und neuen Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Abbenrode.

Siege beim Nordharzcup

Unsere Kinder- und Jugendfeuerwehren haben mit vollem Erfolg am Nordharzcup in Silstedt teilgenommen.
Am 16. Oktober trafen sich ca.150 Kinder und Jugendliche aus 12 Orten in Silstedt zum Nordharzcup. Dieser findet seit 2001 in den Ortschaften der Städte Wernigerode sowie Ilsenburg und der Gemeinde Nordharz statt.
Bei spannenden Wettkämpfen messen sich die jungen Kameraden in verschiedensten Disziplinen. Hierbei müssen sie ihr Geschick und ihr erlerntes Wissen rund ums Feuerwehrwesen zeigen.
Nach einem leckeren Mittagessen (Nudeln mit Tomatensoße) ging es zur Siegerehrung, wo die Nordharzer die ersten Plätze belegen:

Altersklassen (AK):

Kinderfeuerwehr:
1. Platz * Langeln 1
2. Platz * Langeln 2
3. Platz * Heudeber

AK 10 – 13 Jahre:
1. Platz * Veckenstedt
2. Platz * Heudeber

AK 14 – 17 Jahre:
3. Platz * Heudeber

Wir gratulieren herzlichst ALLEN Teilnehmern und freuen uns mit Euch über die errungenen Platzierungen. Ein großes DANKESCHÖN an unsere Kinder- und Jugendwarte für Eurer Engagement und Euren Einsatz.

Fotos: Freiwillige Feuerwehr

Geburtstage im Januar / Februar / März

Allen Jubilaren in der Gemeinde Nordharz gratulieren wir ganz herzlich zum Geburtstag. Mit den besten Glückwünschen für das neue Lebensjahr Ihr Bürgermeister Gerald Fröhlich sowie Ihre Ortsbürgermeister Wolfgang Mertins, Armin Lidke, Hartmut Busch, Bernd Waßmus, Wolfgang Zeleny, Detlef Winterfeld, Michael Rausch, Horst Wrackmeyer

Abbenrode

01.01.	Brigitte Kreyer	zum 70. Geburtstag
09.01.	Gerd Kösterke	zum 80. Geburtstag
15.01.	Heinz-Werner Gongoll	zum 70. Geburtstag
28.01.	Monika Gallun	zum 75. Geburtstag
09.02.	Ursula Bollmann	zum 75. Geburtstag
14.02.	Manfred Koch	zum 75. Geburtstag
01.03.	Hans-Jürgen Engel	zum 70. Geburtstag
07.03.	Karin Duwald	zum 75. Geburtstag
23.03.	Ingrid Decke	zum 85. Geburtstag
31.03.	Horst Strutz	zum 70. Geburtstag
31.03.	Helga Walte	zum 70. Geburtstag

Danstedt

06.01.	Ingolf Jaeck	zum 70. Geburtstag
24.03.	Joachim Lohe	zum 70. Geburtstag
31.03.	Hans Mikolajewski	zum 75. Geburtstag

Heudeber

02.01.	Christa-Maria Goedecke	zum 75. Geburtstag
13.01.	Christa Wege	zum 70. Geburtstag
16.01.	Sonja Krzizak	zum 80. Geburtstag
19.01.	Klaus Geßler	zum 85. Geburtstag
26.01.	Petra Perplies	zum 70. Geburtstag
03.02.	Margarete Dankemeyer	zum 95. Geburtstag
05.02.	Reiner Haßkerl	zum 75. Geburtstag
05.02.	Evelin Raeck	zum 70. Geburtstag
11.02.	Lieselotte Krippner	zum 75. Geburtstag
20.02.	Christa Czerney	zum 93. Geburtstag
01.03.	Gitta Schreiber	zum 70. Geburtstag
13.03.	Renate Schmalstieg	zum 80. Geburtstag
20.03.	Walter Malek	zum 70. Geburtstag
22.03.	Brigitte Becker	zum 70. Geburtstag
27.03.	Liesa Kühner	zum 94. Geburtstag

Langeln

03.01.	Helmut Spilker	zum 80. Geburtstag
04.01.	Richard Schrader	zum 85. Geburtstag
08.01.	Ingrid Festerling	zum 80. Geburtstag
09.01.	Klaus Volkmann	zum 75. Geburtstag
14.01.	Karl-Heinz Hoffmeister	zum 80. Geburtstag
20.01.	Thusnelda Bollmann	zum 96. Geburtstag
03.02.	Reiner Schmidt	zum 70. Geburtstag
16.02.	Hans-Albert Helmholz	zum 80. Geburtstag
27.02.	Dieter Blenke	zum 85. Geburtstag
10.03.	Elfriede Mäntz	zum 75. Geburtstag
13.03.	Gudrun Minackoff	zum 70. Geburtstag
16.03.	Gitta Bruns	zum 80. Geburtstag
18.03.	Klaus Feller	zum 90. Geburtstag
23.03.	Marga Festerling	zum 75. Geburtstag

Schmatzfeld: In den Monaten Januar, Februar und März feiert erstaunlicher Weise in ganz Schmatzfeld kein Einwohner seinen 70., 75., 80., 85. oder 90. und darüber hinaus gehenden Geburtstag. Wir wünschen an dieser Stelle allen anderen Geburtstagskindern alles Gute für das kommende Lebensjahr.

Stapelburg

21.01.	Jürgen Kurtz	zum 80. Geburtstag
27.01.	Heinrich Becker	zum 85. Geburtstag
01.02.	Dieter Nehrkorn	zum 80. Geburtstag
10.02.	Marta Bethge	zum 93. Geburtstag
17.02.	Gerhard Trümpelmann	zum 94. Geburtstag
21.02.	Norbert Beuger	zum 70. Geburtstag
09.03.	Helga Meyer	zum 70. Geburtstag
14.03.	Dagmar Seehase	zum 70. Geburtstag
20.03.	Brigitte Schimrosczyk	zum 70. Geburtstag
28.03.	Bernd Sagroske	zum 80. Geburtstag

Veckenstedt

06.01.	Renate Kremling	zum 75. Geburtstag
13.01.	Helma Klaus	zum 75. Geburtstag
13.01.	Annegret Gallun	zum 70. Geburtstag
17.01.	Helmut Richter	zum 80. Geburtstag
03.02.	Ingeborg Ibenthal	zum 80. Geburtstag
03.02.	Waltraud Wagner	zum 80. Geburtstag
06.02.	Annemarie Schuster	zum 85. Geburtstag
16.02.	Ilse Hasenbalg	zum 91. Geburtstag
19.02.	Michael Slawik	zum 75. Geburtstag
22.02.	Ursula Braune	zum 85. Geburtstag
22.02.	Karin Jülke	zum 70. Geburtstag
22.02.	Ursula Löppen	zum 70. Geburtstag
11.03.	Horst Wagenführ	zum 80. Geburtstag
27.03.	Rudolf Hasenbalg	zum 70. Geburtstag

Wasserleben

03.01.	Karl-Heinz Schröter	zum 91. Geburtstag
05.01.	Helmut Uhlemann	zum 85. Geburtstag
18.01.	Karin Krasberg	zum 70. Geburtstag
28.01.	Dorothee Brandt	zum 70. Geburtstag
03.02.	Klaus Haberland	zum 75. Geburtstag
08.02.	Sigrid Briese	zum 80. Geburtstag
08.02.	Niels Strübig	zum 70. Geburtstag
09.02.	Sigrid Großhennig	zum 70. Geburtstag
19.02.	Rita Lübbecke	zum 70. Geburtstag
03.03.	Rolf Hackelberg	zum 70. Geburtstag
13.03.	Monika Harring	zum 70. Geburtstag
17.03.	Doris Kromer	zum 75. Geburtstag
24.03.	Martin Odenbach	zum 75. Geburtstag
25.03.	Thomas Tracht	zum 70. Geburtstag
26.03.	Gudula Köpke	zum 70. Geburtstag
30.03.	Hans Hellwig	zum 80. Geburtstag

Hinweis: Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 90. zu jedem Geburtstag.Recht auf Widerspruch: Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Amtsblatt der Gemeinde Nordharz nicht zustimmen. Bitte richten Sie diesen per E-Mail an amtsblatt@gemeinde-nordharz.de oder schriftlich an Gemeinde Nordharz, Pressestelle, Straße der Technik 4, 38871 Nordharz OT Veckenstedt.

Veranstaltungen

Abbenrode

03.02.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
17.02.		Faschingsparty Buckelgesellschaft Abbenrode

Danstedt

13.01.	18.00 Uhr	Tannenbaum-Verbrennung
27.01.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
27.01.		Karneval
08.03.		Frauentagsfeier

Heudeber

24.12.		Besuch des Weihnachtsmannes beim Feuerwehrgerätehaus
21.01.		Generalprobe Karneval
03.02.		Kinder-Karneval
04.02.		Senioren-Karneval
08.02.		Weiberfastnacht
10.02.		Abendveranstaltung Karneval
14.02.		Aschermittwoch
02.03.	17.30 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Langeln

17.02.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Schmatzfeld

27.01.	17.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Stapelburg

21.12. – 22.12.		Advent auf dem Hof vor der „Kreativscheune Holz & Ton“
05.01.		Knutfest
21.01.	09.30 Uhr	außerordentliche Mitgliederversammlung Schützenverein Stapelburg
10.02.	14.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
18.02.	09.30 Uhr	Traditionelles Bratwurstessen des Schützenvereins Stapelburg
12.03.	17.00 Uhr	Blutspende
17.03.	09.30 Uhr	Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Stapelburg

Veckenstedt

Januar		Winterfeuer mit Tannenbaum-Verbrennung
19.01.	18.30 Uhr	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Wasserleben

letztes Januarwochenende und dann jedes Wochenende	
im Februar	Auftritt der Theatergruppe Silstedt im Schützenhaus

Brotbacken an der Bockwindmühle

Am 2. Dezember beteiligten sich die Konfirmanden aus der Region an der Aktion *5.000 Brote/Konfis backen Brot für die Welt*.
Mit großer Beteiligung wurde der Teig vorbereitet und der Backofen angeheizt.
Am Abend nach dem Advent-Einläuten wurde das frisch gebackene Brot gegen Spenden für einen guten Zweck *verkauft*.

Fotos: Doreen Schlegel

Erste Danstedter Hubertusmesse

Ein langer Wunsch der Danstedter sowie auch vieler anderer Jäger ist am 4. November in Erfüllung gegangen. Unter der Federführung der Danstedter Jägerschaft wurde die Barockkirche festlich, waldlich, jagdlich geschmückt. Ein jeder Besucher hielt beim Betreten der Kirche staunend inne und nahm die einzigartige Atmosphäre wahr.
Zahlreiche Gäste erlebten die erste Hubertusmesse. Umrahmt von dem Hubertusfest vor der Kirche mit Wildessen der Fleischerei Hesse, einem Getränkestand, wilden Kinderschminken und einem Wildtierwagen wurde der Tag zu einem einzigartigen Erlebnis, welches noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Foto: Kirchengemeinde Danstedt

Anstehende Gottesdienste

Abbenrode

24.12.	16.30 Uhr	Heiligabend Gottesdienst
26.12.	10.00 Uhr	2. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst
31.12.	16.00 Uhr	Jahresabschluss mit Abendmahl
13.01.	16.00 Uhr	Gottesdienst
17.02.	16.00 Uhr	Gottesdienst

Danstedt

24.12.	16.30 Uhr	Heiligabend Gottesdienst mit Krippenspiel
16.01.	17.30 Uhr	„Wünsche und Friedens"-Gottesdienst
13.02.	17.30 Uhr	Gottesdienst

Heudeber

10.12.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum 2. Advent
17.12.	14.30 Uhr	Adventsfeier der Kirchengemeinde
24.12.	16.30 Uhr	Christvesper
26.12.	10.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
31.12.	15.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss
07.01.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zu Epiphanias
21.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst*
04.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst*
18.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst*
10.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst*

* Mit Kindergottesdienst

Langeln

03.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst (1. Advent) (mit Kindergottesdienst)
10.12.	16.00 Uhr	Musikalischer Advent (2. Advent)
24.12.	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
26.12.	09.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (ab jetzt im Gemeinderaum)
31.12.	16.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl
14.01.	09.30 Uhr	Brunchgottesdienst
28.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst (mit Kindergottesdienst)
25.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst (mit Kindergottesdienst)
01.03.	16.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag (Freitag)
17.03.	09.30 Uhr	Taizégottesdienst

Schmatzfeld

17.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst

Liebe Schmatzfelder, Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten nach Veckenstedt eingeladen.

Stapelburg

24.12.	15.00 Uhr	Heiligabend Gottesdienst
26.12.	14.00 Uhr	2. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst
31.12.	15.00 Uhr	Jahresabschluss mit Abendmahl
14.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst
18.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
28.02.	17.00 Uhr	Passionsandacht
13.03.	17.00 Uhr	Passionsandacht

Veckenstedt

24.12.	17.30 Uhr	Heiligabend Gottesdienst
25.12.	14.00 Uhr	1. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst
31.12.	14.00 Uhr	Jahresabschluss mit Abendmahl
14.01.	14.00 Uhr	Gottesdienst
27.01. *		Familienkirche
14.02.	17.00 Uhr	Aschermittwoch Gottesdienst mit den Konfirmanden
03.03.	14.00 Uhr	Gottesdienst

Wasserleben

24.12.	17.30 Uhr	Christvesper
25.12.	**10.00 Uhr!**	Christfest
31.12.	17.30 Uhr	Altjahresabend
28.01.	10.30 Uhr	letzter Sonntag nach Epiphanias
11.02.	**10.00 Uhr!**	Brunchgottesdienst
25.02.	10.30 Uhr	Sonntag „Reminiscere"
02.03.	16.00 Uhr	Weltgebetstag

Bestattungshaus an der Ilse
Inh. Kerstin Boike | Bestattungsfachkraft
Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und bedanken uns für Ihr Vertrauen.
Marienhöfer Str. 2, 38871 Ilsenburg
www.bestattungshaus-an-der-ilse.de

Fröhliche Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr.
Mit den besten Wünschen vom gesamten Team der
Harzdruckerei
Wernigerode
Max-Planck-Straße 12/14 · 38855 Wernigerode
DRUCKEREI Telefon 03943 5424-0 · info@harzdruckerei.de
WERBETECHNIK Telefon 03943 408040-0 · werbetechnik@harzdruckerei.de
www.harzdruckerei.de

Wir wünschen allen
FROHE WEIHNACHTEN
und einen guten Start
ins neue Jahr!
Das Beste für
Haut & Haar
Charmant
Friseur & Kosmetik eG
www.friseur-charmant.de

HEIZUNG · SANITÄR · FACHMARKT
Seit 1995 HSE GRÜTTNER GMBH
IHR QUALIFIZIERTER FACHBETRIEB
Fröhliche Weihnachten allen Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern sowie einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr 2024
Schritt für Schritt zur neuen Heizungsanlage
Benzingeröder Chaussee 41
38855 Wernigerode
Telefon: 03943 44658
info@hse-gruettner.de
www.hse-gruettner.de
Wir übernehmen alle Wartungsarbeiten folgender Marken sowie markenneutral:
JUNKERS
VIESSMANN
Buderus
Vaillant
© pixabay

Gesägte Nordmanntanne

in versch. Größen ab sofort erhältlich

PROFI Baumärkte Harz GmbH
Bäder - Bauelemente - Farben - Holz & Garten
www.profi-harz.de

Osterwieck
Am Bahnhof 3

Ilsenburg
Friedensstr. 30f

KFZ Service Schrauberland GmbH
Deni's

Frohe Weihnachten

Zum Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen unseren treuen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Deni's Schrauberland GmbH
Hinter dem Vorwerk 220 • 38855 Danstedt
Tel. 039458 - 86583 • Fax 039458 - 864924
E-mail schrauberland@t-online.de
denis-schrauberland.de

Das Herz muss Hände haben, die Hände ein Herz

NORDHARZ GmbH
Pflegedienst

Geschf.: Melanie Löppen
Lindenstraße 8a • 38871 Veckenstedt

039451 - 63 81 70
info@nordharz-pflegedienst.de

- SGB V (Behandlungspflege)
- Palliativversorgung
- SGB XI (Grundpflege)
- Mobilisation
- Verhinderungspflege
- Entlastungsleistungen
- Fußpflege
- Hausmeistertätigkeiten (Arztfahrten)
- Hauswirtschaft
- Beratungseinsatz § 37.3
- Hausnotruf 24 h

www.nordharz-pflegedienst.de